



Windzüge: Gedichte



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Windzüge: Gedichte

Christian Lehnert

Windzüge: Gedichte Christian Lehnert

 [Download Windzüge: Gedichte ...pdf](#)

 [Online lesen Windzüge: Gedichte ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Windzüge: Gedichte Christian Lehnert

108 Seiten

Pressestimmen

»Dass er uns ... an seinen Zweifeln, seinem Suchen teilnehmen lässt, nimmt uns für ihn ein. An Lehnerts neuen Gedichten faszinieren auch die Passagen, in denen er scheitert.«

Harald Hartung, Frankfurter Allgemeine Zeitung 10.02.2015

»Die melodiose Innerlichkeit und die an Rilke erinnernden Visionen der ›erhabenen Welt‹ mit Engeln und pfingstlichem Atem gehen mit dem Benennen von Zeiterscheinungen eine Verbindung ein, die es sonst in der Lyrik der Gegenwart nicht gibt.«

Dorothea von Törne, Literarische Welt 14.03.2015

»Christian Lehnert schafft es, seine eigenen Fragen und auch Zweifel über das Woher und Wohin, das Warum und das Wie hineinzugießen in seine Poesie, lässt dadurch auch den Leser, der sich auf die Gedichte einlässt, seinen pfingstlichen Atem spüren.«

Ilka Scheidgen, Die Tagespost 21.03.2015

»Man spürt Lehnert diesen aufmerksamen Blick, eine panoptische Welt an, und mit seinen Gedichten schafft er Gedanken und Glaubensorte, die über sich hinaus weisen. Hinaus zu Räumen, die der Erfahrungen nicht so einfach zugänglich sind.«

Étienne Roeder, Deutschlandradio Kultur 28.06.2015

»Vorzüglich!«

Friedrich Seven, zeitzeichen 1/2016 Kurzbeschreibung

»Doch das fließende Grenzgebiet, Wirklichkeit, wo ist's?«

In der kompakten Form acht- und zwölfzeiliger Gedichte hatte Christian Lehnert seine »Pneumatologie« einer spirituellen Naturerfahrung zuletzt verdichtet (Aufkommender Atem, 2011), und mit derselben Form setzt er in seinem neuen, sechsten Gedichtband wieder an. Konsequenter wächst die Form diesmal gegen die minimalistische Verdichtung auf, über Sonette hin zu dynamischen Zeilen und Strophen voll hexametrischer Rhythmen. Die Weitung der Form bedeutet zugleich eine Annäherung an größere Formationen der Wirklichkeit. Das Gedicht bewegt sich über die Erfahrung von Landschaft und Kulturnatur zielstrebig hinaus, arbeitet sich auf Schotter und Gleisen voran, passiert Transportmittel, Maschinenparks, Depots und Halden, durchquert Brachen und steuert durch Kanäle und Schleusen in Richtung eines vorerst imaginär bleibenden Stadtkerns. Wie die Mitte selbst aber erreichen? In einer Coda reißt Lehnert diese Frage mit drei Langgedichten zu drei Worten Martin Luthers als Sprachproblem auf: Dichtung als ein unablässiges Ringen um solche Worte und damit um den Zugang zur Mitte – ein unabschließbarer Versuch, doch ermutigt durch den festgegründeten Satz: »Solange ich Atem hole, ist Zeit.« Über den Autor und weitere Mitwirkende Christian Lehnert, geboren 1969 in Dresden, ist Dichter und Theologe. Zurzeit leitet er das Liturgiewissenschaftliche Institut an der Universität Leipzig. Seine bislang sieben Gedichtbücher und ein Essay über Paulus erschienen im Suhrkamp Verlag. 2012 erhielt Lehnert den Hölty-Preis für sein lyrisches Gesamtwerk, 2016 den Eichendorff -Literaturpreis.

Download and Read Online Windzüge: Gedichte Christian Lehnert #2UWZD0R3H48

Lesen Sie Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert für online ebook
Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen
Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert Bücher online zu lesen.
Online Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert ebook PDF herunterladen
Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert Doc
Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert Mobipocket
Windzüge: Gedichte von Christian Lehnert EPub